


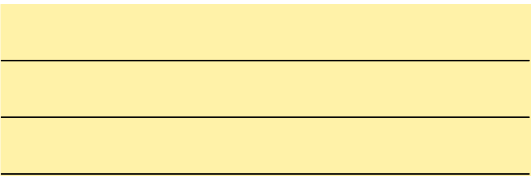
Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Zulassung Angebote		
1.1	Eignungs- und Angebotsprüfung		
1.1.1	Eignungskriterien		
1.1.1.1	Eignungskriterien		
1.1.1.1.1	Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung		
A 1.1.1.1.1.1	<p>Handelsregisterauszug (Ist Ausschlusskriterium) Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Nachweis über die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister (z.B. Handelsregisterauszug) oder sonstige Bescheinigung oder Erklärung i.S. von Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU, wenn dies nach den Rechtsvorschriften des jeweiligen Niederlassungs- bzw. Herkunftsstaates Voraussetzung für die erlaubte Berufsausübung ist. Der Nachweis darf nicht älter als 6 Monate vor Veröffentlichung der EU-Bekanntmachung sein.</p> <p>Hinweis: Der Bieter/jedes Mitglied der Bietergemeinschaft/jeder Unterauftragnehmer muss eine eigene Erklärung (möglichst nummeriert als Anlage) abgeben.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortenfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - ja, lt. Anlage(n) Nr. 1 diese dem Angebot bei. - Nein</p> <p>Der Nachweis ist vom Bieter zusammen mit</p>	<div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	dem Angebot einzureichen.		
1.1.1.1.2	Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit		
A 1.1.1.1.2.1	<p>Betriebshaftpflichtversicherung / Berufshaftpflichtversicherung (Ist Ausschlusskriterium)</p> <p>Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Erklärung zur laufenden Unterhaltung einer Versicherung Betriebshaftpflicht-/Berufshaftpflichtversicherung mit folgendem Deckungsumfang:</p> <ul style="list-style-type: none"> o Für Sach- und Personenschäden bis zu 1.000.000 Euro je Schadensereignis (mind. 2-fach maximiert) o Für Vermögensschäden bis zu 500.000 Euro je Schadensereignis (mind. 2-fach maximiert) <p>Der Nachweis ist durch Einreichung der vom Versicherer unter Variante 1 ausgefüllten und signierten Anlage "Erklärung zur laufenden Unterhaltung einer Versicherung" zu erbringen. Diese ist zugleich vom Bieter zu signieren.</p> <p>Sollte es dem Bieter nicht möglich sein, den o. g. Nachweis ("Erklärung zur laufenden Unterhaltung einer Versicherung") als Variante 1 zur Erklärung vom Versicherer ausgefüllt und von diesem signiert einzureichen, dann ist der Nachweis wie folgt zu erbringen (Variante 2):</p> <p>Einreichen einer Kopie des Versicherungsscheines, einer Versicherungsbestätigung oder gleichwertig, aus der die Angaben zur Versicherung gem. den Ziffern 1- 7 des Nachweises ("Erklärung zur laufenden Unterhaltung einer Versicherung") ausdrücklich hervorgehen.</p> <p>Der Bieter hat diesen Nachweis ebenfalls als Anlage 11 zu kennzeichnen. Ergänzend bestätigt der Bieter mit seiner Signatur unter Variante 2 in dem Template "Erklärung zur laufenden Unterhaltung einer Versicherung" die aktuelle Gültigkeit seiner Versicherung. Das Ausfüllen des Templates unter Variante 1 ist in diesem</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Fall nicht erforderlich.</p> <p>Für Variante 1 und Variante 2 gilt: Sollte die Dauer des Versicherungsvertrages die Vertragsdauer (einschließlich etwaiger Verlängerungen) der ausgeschriebenen Leistung nicht abdecken, erklärt der Bieter mit seiner Signatur, dass er die Versicherung entsprechend der Laufzeit des Vertrags verlängern wird.</p> <p>Soweit die aktuelle Deckungssumme zum Zeitpunkt des Angebotes niedriger ist als die in diesem Dokument jeweils vorgegebene Summe, erklärt der Bieter mit dem Ankreuzen des unterstehenden Feldes sowie seiner Signatur, dass im Falle der Zuschlagserteilung eine Erhöhung auf die geforderte Deckungssumme spätestens eine Woche nach Zuschlagserteilung erfolgt und diese gegenüber dem Auftraggeber durch Vorlage geeigneter Dokumentation unaufgefordert nachgewiesen wird.</p> <p>Hinweis: Für den Bieter muss ein eigener Nachweis/eine eigene Erklärung eingereicht werden. Sofern ein Bieter beabsichtigt, hinsichtlich der geforderten Versicherung die Kapazitäten eines anderen Unternehmens in Anspruch zu nehmen (Eignungsleihe), ist der geforderte Nachweis/die geforderte Erklärung für das eignungsverleihende Unternehmen einzureichen.</p> <p>Im Falle von Bietergemeinschaften ist es ausreichend, wenn der Nachweis/die Erklärung für ein Mitglied der Gemeinschaft eingereicht wird.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortenfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - ja, lt. Anlage(n) Nr. 2 liegt diese dem Angebot bei. Die geforderten Deckungssummen werden erfüllt. - ja, lt. Anlage(n) Nr. 2 liegt diese dem Angebot bei. Die geforderten Deckungssummen werden aktuell nicht erfüllt. Die Zusicherung zur Erhöhung der Deckungssummen im Zuschlagsfall liegt bei.</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>- Nein</p> <p>Der Nachweis ist vom Bieter zusammen mit dem Angebot einzureichen.</p>		
A 1.1.1.1.2.2	<p>Bonitätsauskunft (Ist Ausschlusskriterium) Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Der Bieter hat die Bonitätsauskunft eines Finanzdienstleisters bzw. einer Wirtschaftsauskunftei vorzulegen.</p> <p>Als Mindestanforderungen hat die Bonitätsauskunft eine Ausfallwahrscheinlichkeit (Probability of Default, pd-Wert gemäß Basel-II-Kriterien) zu enthalten, die</p> <p>a) einen Wert von 1,5 % unterschreitet und b) nicht älter als 6 Monate vor Veröffentlichung der EU-Bekanntmachung sein darf.</p> <p>Hinweis: Für den Bieter muss ein eigener Nachweis eingereicht werden. Sofern ein Bieter beabsichtigt, hinsichtlich der geforderten Bonitätsauskunft die Kapazitäten eines anderen Unternehmens in Anspruch zu nehmen (Eignungsleihe), ist der geforderte Nachweis für das eignungsverleihende Unternehmen einzureichen.</p> <p>Bei Bietergemeinschaften reicht es aus, wenn die geforderte Bonitätsauskunft für ein Mitglied der Bietergemeinschaft eingereicht wird.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - ja, lt. Anlage(n) Nr. 3 liegt diese dem Angebot bei. - nein, es liegt eine Eigenerklärung gem. den nachfolgenden Kriterien bei - nein</p> <p>Hinweis: Für den Fall, dass eine solche Bonitätsauskunft ohne Verschulden des Bieters nicht vorgelegt werden kann, kann der Nachweis der Bonität durch die Vorlage</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>von gleichwertigen Unterlagen geführt werden. Hierzu muss der Bieter zu folgenden Bonitätsmerkmalen Auskunft geben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Krediturteil einer Bank - Zahlungsweise in Bezug auf Verbindlichkeiten - Jahresabschlussdaten der letzten drei Geschäftsjahre - Unternehmensentwicklung der letzten drei Geschäftsjahre (Umsatz, Anzahl Mitarbeiter, Relation Umsatz / Mitarbeiter, Relation Kapital / Umsatz) - Angabe der Rechtsform - Angabe zum Unternehmensalter - Angaben zur aktuellen Auftragslage - Angabe zum derzeitigen Kapital (Aktiva/Passiva) und - Erfahrung des Managements <p>Vorausgesetzt wird hier, dass in der Eigenerklärung ausführlich auf jeden der vorgenannten Punkte eingegangen wird, so dass die Bonitätsmerkmale nachvollziehbar sind.</p> <p>Der Nachweis ist inkl. der Erklärung, weshalb keine Bonitätsauskunft vorgelegt werden kann, ist vom Bieter zusammen mit dem Angebot einzureichen.</p>		
1.1.1.1.3	Technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit		
A 1.1.1.1.3.1	<p>Qualitätsmanagement (Ist Ausschlusskriterium)</p> <p>Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Nachweis über ein im Unternehmen vorhandenes Qualitätsmanagement.</p> <p>Der Nachweis kann wie folgt erbracht werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - durch Vorlage einer Zertifizierung des bestehenden QM-Systems auf Basis DIN EN ISO 9001 (Das Zertifikat muss zum Zeitpunkt der Abgabefrist des Angebotes Gültigkeit besitzen), oder - durch Vorlage einer gleichwertigen Zertifizierung auf Basis einer mit der DIN EN ISO 9001 vergleichbaren Norm(Das Zertifikat muss zum Zeitpunkt der 		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Abgabefrist des Angebots Gültigkeit besitzen).</p> <p>Kann ein Bieter aus Gründen, die er nicht zu vertreten hat, eine entsprechende Zertifizierung nicht zeitgerecht einholen, akzeptiert der Auftraggeber auch andere Unterlagen über gleichwertige Qualitätsmanagementsysteme, sofern der Bieter nachweist, dass die vorgeschlagenen Qualitätssicherungsmaßnahmen den geforderten Qualitätssicherungsnormen entsprechen.</p> <p>In diesen Unterlagen ist dann auf folgende Aspekte des Qualitätsmanagements einzugehen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Kundenorientierung 2. Verantwortlichkeit der Führung 3. Einbeziehung der beteiligten Personen 4. Prozessorientierter Ansatz 5. Systemorientierter Managementansatz 6. Kontinuierliche Verbesserung 7. Sachbezogener Entscheidungsfindungsansatz 8. Lieferantenbeziehungen zum gegenseitigen Nutzen <p>Vorausgesetzt wird hier, dass in den Unterlagen ausführlich auf jeden der vorgenannten Punkte eingegangen wird, so dass die Umsetzung eines Qualitätsmanagements nachvollziehbar ist.</p> <p>Hinweis: Für den Bieter muss ein eigener Nachweis eingereicht werden. Sofern ein Bieter beabsichtigt, hinsichtlich des geforderten Qualitätsmanagements die Kapazitäten eines anderen Unternehmens in Anspruch zu nehmen (Eignungsleihe), ist der geforderte Nachweis für das eignungsverleihende Unternehmen einzureichen.</p> <p>Im Falle von Bietergemeinschaften müssen alle Mitglieder den Nachweis über das Vorhandensein eines Qualitätsmanagements erbringen.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen:</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>- ja, lt. Anlage(n) Nr. 4 liegt die Zertifizierung des bestehenden QM-Systems auf Basis DIN EN ISO 9001 bei</p> <p>- ja, lt. Anlage(n) Nr. 4 liegt eine gleichwertige Zertifizierung auf Basis einer mit der DIN EN ISO 9001 vergleichbaren Norm bei</p> <p>- ja, das im Unternehmen vorhandene Qualitätsmanagement ist den geforderten Qualitätssicherungsnormen gleichwertig. Die Unterlagen zum Nachweis der Gleichwertigkeit des im Unternehmen vorhandenen Qualitätsmanagementsystems liegen als Anlage(n) Nr. 4 bei.</p> <p>- nein</p> <p>Die Erklärung/Der Nachweis ist vom Bieter zusammen mit dem Angebot einzureichen.</p>		
A 1.1.1.1.3.2	<p>Referenzprojekte (Ist Ausschlusskriterium)</p> <p>Nachweis von mindestens einem Referenzprojekt über die Überlassung von Lizenzen inkl. Softwarepflege und Support für eine Software für Ausbilder und Autoren zur Erstellung und Pflege von E-Learning Inhalten und Testszenarien in den zurückliegenden 36 Monaten (gerechnet ab der Veröffentlichung der EU-Bekanntmachung).</p> <p>Unterstützungsleistungen zur Implementierung und Konfiguration müssen Vertragsbestandteil der Referenz gewesen sein. Ebenso Schulungsleistungen.</p> <p>Es gelten folgende Mindestanforderungen: -Es müssen sowohl Autoren, als auch Ausbilder lizenziert worden sein. Die Referenzen müssen folgende Angaben enthalten: -Zeitraum des Referenzprojektes mit Angabe von Monat und Jahr -Umfang der Personentage bezogen auf die genannten softwarenahen Dienstleistungen -Umfang der lizenzierten Nutzer, inkl. Differenzierung zwischen Ausbilder und Autoren -Projektvolumen in Euro -Ausführliche und nachvollziehbare Darstellung des Projektauftrages und der Umsetzung -Angaben zum Auftraggeber und</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Ansprechpartner (zwingend anzugeben, um eine entsprechende Prüfung vornehmen zu können). Sofern dieser namentlich nicht genannt werden darf, ist dies bitte zu begründen und der Auftraggeber zu umschreiben (Ausnahmefall).</p> <p>Hierzu ist das Referenztemplate Referenzprojekte (Anlage 12) zu verwenden.</p> <p>Maßgeblich zum Nachweis der Referenzen ist, dass die Anzahl der geforderten Mindestnutzer im oben genannten Zeitraum erbracht wurden. Dabei ist es unerheblich, ob die jeweiligen Projekte vor diesem Zeitraum begonnen haben oder nach diesem Zeitraum abgeschlossen wurden oder werden.</p> <p>Hinweis: Für den Bieter muss ein eigener Nachweis eingereicht werden. Sofern ein Bieter beabsichtigt, hinsichtlich der geforderten Referenzprojekte die Kapazitäten eines anderen Unternehmens in Anspruch zu nehmen (Eignungsleihe), ist der geforderte Nachweis für das eignungsverleihende Unternehmen einzureichen.</p> <p>Im Falle von Bietergemeinschaften müssen die einzelnen Mitglieder einer Bietergemeinschaft Referenzen für den/ die Bereich(e) vorlegen, in dem/denen sie, wie in Anlage 5 aufgeführt, Leistungen erbringen.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - ja, lt. Anlage(n) Nr. 5 liegt der Nachweis bei - nein</p> <p>Der Nachweis vom Bieter ist zusammen mit dem Angebot einzureichen.</p>		
A 1.1.1.1.3.3	<p>Ticketing-System (Ist Ausschlusskriterium)</p> <p>Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Bestätigung des Vorhandenseins eines</p>	<div style="background-color: yellow; height: 20px; width: 100%;"></div> <hr/> <div style="background-color: yellow; height: 20px; width: 100%;"></div> <hr/> <div style="background-color: yellow; height: 20px; width: 100%;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>elektronischen Ticketing-Systems beim Bieter zur Absetzung von Störungsmeldungen durch den Auftraggeber über eine über das Internet erreichbare elektronische Schnittstelle.</p> <p>Hinweis: Für den Bieter muss ein eigener Nachweis eingereicht werden. Sofern ein Bieter beabsichtigt, hinsichtlich des geforderten Ticketing-Systems die Kapazitäten eines anderen Unternehmens in Anspruch zu nehmen (Eignungsleihe), ist der geforderte Nachweis für das eignungsverleihende Unternehmen einzureichen.</p> <p>Im Falle von Bietergemeinschaften ist es ausreichend, wenn die geforderte Bestätigung des Vorhandenseins eines elektronischen Ticketing-Systems von dem Mitglied der Bietergemeinschaften eingereicht wird, das diesen Leistungsanteil erbringt.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - ja, dies wird unsererseits bestätigt - nein</p> <p>Die Bestätigung ist vom Bieter zusammen mit dem Angebot einzureichen.</p>		
A 1.1.1.1.3.4	<p>Hersteller oder Vertriebs-/Servicepartner (Ist Ausschlusskriterium)</p> <p>Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Erklärung, dass der Bieter entweder Hersteller der angebotenen Produkte oder autorisierter Vertriebs- und Servicepartner eines Herstellers der angebotenen Produkte ist.</p> <p>Hinweis: Für den Bieter muss ein eigener Nachweis eingereicht werden. Sofern ein Bieter beabsichtigt, hinsichtlich der geforderten Eigenschaft als Hersteller oder Vertriebs-/ Servicepartner die Kapazitäten eines anderen Unternehmens in Anspruch zu nehmen (Eignungsleihe), ist der geforderte Nachweis für das eignungsverleihende Unternehmen</p>	<div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>einzureichen.</p> <p>Im Falle von Bietergemeinschaften reicht es aus, wenn die Erklärung für das Mitglied eingereicht wird, das bezüglich der Eigenschaft als Hersteller oder Vertriebs-/Servicepartner fungiert.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - ja, dies wird unsererseits bestätigt. Unser Unternehmen ist: - Hersteller der angebotenen Produkte / - autorisierter Vertriebs- und Servicepartner eines Herstellers der angebotenen Produkte - nein, unser Unternehmen ist weder Hersteller der angebotenen Produkte noch autorisierter Vertriebs- und Servicepartner eines Herstellers der angebotenen Produkte</p> <p>Der Nachweis ist vom Bieter zusammen mit dem Angebot einzureichen.</p>		
1.1.2	Angebotsprüfung		
A 1.1.2.1	<p>Erklärung zur Umsetzung der Sanktionsverordnung (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 2 (Erklärung zur Umsetzung der Sanktionsverordnung) zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" ist vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.): - Ja, die Erklärung ist beigefügt. - Nein, die Erklärung ist nicht beigefügt.</p> <p>Hinweis: Für den Bieter (möglichst nummeriert als Anlage 2) muss eine eigene Erklärung eingereicht werden. Im Falle einer Bietergemeinschaft muss die Erklärung von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft vorgelegt werden (möglichst nummeriert als Anlage z.B. 2a,</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	2b, etc).		
A 1.1.2.2	<p>Angebotsschreiben (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 3 (Angebotsschreiben) zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" ist vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.): - Ja, das Angebotsschreiben ist beigelegt. - Nein, das Angebotsschreiben ist nicht beigelegt.</p>		
A 1.1.2.3	<p>Vertraulichkeitserklärung (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 4 (Vertraulichkeitserklärung) zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" ist vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.): - Ja, die Erklärung ist beigelegt. - Nein, die Erklärung ist nicht beigelegt.</p> <p>Hinweis: Für den Bieter (möglichst nummeriert als Anlage 4) und für jeden Unterauftragnehmer (möglichst nummeriert als Anlage z.B. 4a, 4b, etc.) muss jeweils eine eigene Erklärung eingereicht werden. Im Falle einer Bietergemeinschaft muss die Erklärung von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft vorgelegt werden (möglichst nummeriert als Anlage z.B. 4a, 4b, etc.).</p>		
A 1.1.2.4	<p>Bietergemeinschaftserklärung (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 5 (Bietergemeinschaftserklärung) zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" ist vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen.</p> <p>Hinweis: Dieses Kriterium muss nur erfüllt werden, wenn der Bieter im Rahmen einer Bietergemeinschaft teilnimmt.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.): - Ja, die Erklärung ist beigefügt. - Nein, nicht relevant. - Nein, nicht beigefügt.		
A 1.1.2.5	<p>Erklärung Unterauftragsvergabe (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 6 (Erklärung Unterauftragsvergabe) zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" ist vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen, sofern der Bieter eine Unterauftragsvergabe beabsichtigt.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortenfeld im Fragebogen zu übertragen.): - Ja, die Erklärung ist beigefügt. - Nein, die Erklärung ist nicht relevant. - Nein, die Erklärung ist nicht beigefügt.</p>		
A 1.1.2.6	<p>Erklärung gem. §§ 147, 123, 124 und 125 GWB (Ist Ausschlusskriterium) Zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 und 125 GWB hat der Bieter die gesonderte Erklärung als Anlage 7 "Erklärung gem. §§ 123, 124 und 125 GWB" zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" vollständig auszufüllen und zu unterschreiben.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortenfeld im Fragebogen zu übertragen.): - Ja, die Erklärung ist beigefügt. - Nein, die Erklärung ist nicht beigefügt.</p> <p>Hinweis: Für den Bieter (möglichst nummeriert als Anlage 7)und für jeden Unterauftragnehmer muss jeweils eine eigene Erklärung (möglichst nummeriert als Anlage z.B. 7a, 7b, etc) eingereicht werden. Im Falle einer Bietergemeinschaft muss die Erklärung von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft vorgelegt werden (möglichst nummeriert als Anlage z.B. 7a, 7b, etc.).</p>		
A 1.1.2.7	<p>Verpflichtungserklärung auf Einhaltung MiLoG (Ist Ausschlusskriterium) Zur Einhaltung der Vorschriften des</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Mindestlohngesetzes (MiLoG) hat der Bieter die gesonderte Verpflichtungserklärung als Anlage 8 "Verpflichtungserklärung auf Einhaltung MiLoG" zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" vollständig auszufüllen und zu unterschreiben.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ja, die Erklärung ist beigefügt. - Nein, die Erklärung ist nicht beigefügt. <p>Hinweis: Für den Bieter (möglichst nummeriert als Anlage 8)und für jeden Unterauftragnehmer muss jeweils eine eigene Erklärung (möglichst nummeriert als Anlage z.B. 8a, 8b, etc) eingereicht werden. Im Falle einer Bietergemeinschaft muss die Erklärung von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft vorgelegt werden (möglichst nummeriert als Anlage z.B. 8a, 8b, etc.).</p>		
A 1.1.2.8	<p>Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 9 (Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer) zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" ist vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen, sofern der Bieter eine Unterauftragsvergabe beabsichtigt.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ja, die Erklärung ist beigefügt. - Nein, die Erklärung ist nicht relevant. - Nein, die Erklärung ist nicht beigefügt. 		
A 1.1.2.9	<p>Kriterienkatalog (Ist Ausschlusskriterium) Der Kriterienkatalog (Anlage 10 der Bewerbungsbedingungen) ist vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ja, der Kriterienkatalog ist beigefügt. 		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	- Nein, der Kriterienkatalog ist nicht beigefügt.		
A 1.1.2.10	<p>Grobkonzept gemäß den formalen Anforderungen (Ist Ausschlusskriterium) Das Grobkonzept ist gemäß den formalen Anforderungen zu erstellen und mit dem Angebot einzureichen.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.): - Ja, das Grobkonzept ist beigefügt. - Nein, das Grobkonzept ist nicht beigefügt.</p>		
A 1.1.2.11	<p>Leistungsverzeichnis elektronisch (Ist Ausschlusskriterium) Das Leistungsverzeichnis (RV-Anlage 2) ist elektronisch über das AI Bietercockpit vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.): - Ja, das Leistungsverzeichnis ist ausgefüllt. - Nein, das Leistungsverzeichnis ist nicht ausgefüllt.</p>		
A 1.1.2.12	<p>Liste der Unterauftragnehmer (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 3 (Liste der Unterauftragnehmer) zum Rahmenvertrag ist vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen, sofern der Bieter eine Unterauftragsvergabe beabsichtigt..</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.): - Ja, die Liste der Unterauftragnehmer ist beigefügt. - Nein, die Liste der Unterauftragnehmer ist nicht beigefügt.</p>		
A 1.1.2.13	<p>Liste der Ansprechpartner des Auftraggebers und Auftragnehmers (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 4 (Liste der Ansprechpartner des Auftraggebers und Auftragnehmers) zum Rahmenvertrag ist vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen.</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ja, die Liste der Ansprechpartner des Auftraggebers und Auftragnehmers ist beigefügt. - Nein, die Liste der Ansprechpartner des Auftraggebers und Auftragnehmers ist nicht beigefügt. 		
A 1.1.2.14	<p>Open Source Software (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 14 (Open Source Software) zum Rahmenvertrag ist vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ja, die Anlage 14 (Open Source Software) zum Rahmenvertrag ist beigefügt. - Nein, die Anlage 14 (Open Source Software) zum Rahmenvertrag ist nicht beigefügt. 	<div style="border: 1px solid black; height: 30px; width: 100%;"></div> <div style="border: 1px solid black; height: 30px; width: 100%;"></div> <div style="border: 1px solid black; height: 30px; width: 100%;"></div>	

Mit Unterzeichnung bestätigt der Bieter die Richtigkeit der von ihm gemachten Angaben.

,

Datum, Unterschrift, Firmenstempel